

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2016-01-11

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter/in: Fraktion BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN
Telefon: (03 85) 5 45 29 70

Antrag
Drucksache Nr.

öffentlich

00593/2016

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Unterhaltungskonzept für Gehwege der Landeshauptstadt Schwerin

Beschlussvorschlag

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, ein Unterhaltungskonzept für Gehwege der Landeshauptstadt Schwerin in das Straßenunterhaltungskonzept zu integrieren.

Begründung

Das Straßenunterhaltungskonzept der SDS (siehe DS 01857/2014) weist auf das sich zunehmend verschlechternde Straßen, Rad- und Gehwegenetz der Landeshauptstadt Schwerin hin, erfasst jedoch bisher nur Erhaltungsstrategien für den Straßenkörper.

Auf Grundlage des Unterhaltungskonzeptes werden die Straßen bereits erfasst und mit Hilfe eines Bewertungsbogen nach entsprechenden Kriterien geprüft. Aus den erhobenen Daten ergeben sich Zustandsnoten aus denen sich Erhaltungsmaßnahmen ableiten lassen. Der Zustandsbewertungsbogen (siehe Straßenerhaltungskonzept S. 12) beinhaltet bereits die Kategorie „Gehweg“, jedoch werden Gehwege bisher nicht erfasst und in der Bewertung berücksichtigt.

Gehwege sind wichtige Verkehrswege deren Sicherung und Substanzerhaltung zu den kommunalen Pflichtaufgaben gehören.

Eine Gesamterfassung und Bewertung der Straßen und Gehwege und der sich daraus ergebenden Erhaltungsmaßnahmen ist vor allem im Hinblick einer langfristigen Sicherung der Verkehrssicherheit sowie für ein einheitliches Straßen- und Stadtbild sinnvoll.

Über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

☐ ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

☐ nein

Anlagen:

keine

gez. Cornelia Nagel
Fraktionsvorsitzende